Vorlage Nr. 236/06/2

Betreff: **Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen für Kinder in Kindertageseinrichtungen
 - 1. Änderung**

Status: **öffentlich**

Beratungsfolge

Jugendhilfeausschuss			17.08.2006		Berichterstattung durch:		Frau Ehrenberg Herrn Schöpfer	
TOP	Abstimmungsergebnis					z. K.	vertagt	verwiesen an:
	einst.	mehr.	ja	nein	Enth.			
Rat der Stadt Rheine			17.08.2006		Berichterstattung durch:		Herrn Dörnhoff Frau Ehrenberg	
TOP	Abstimmungsergebnis					z. K.	vertagt	verwiesen an:
	einst.	mehr.	ja	nein	Enth.			

Betroffene Produkte

2102	Tageseinrichtungen für Kinder
------	-------------------------------

Finanzielle Auswirkungen

Ja Nein

Gesamtkosten der Maßnahme €	Finanzierung		Jährliche Folgekosten ☐ keine €	Ergänzende Darstellung (Kosten, Folgekosten, Finanzierung, haushaltsmäßige Abwicklung, Risiken, über- und außerplanmäßige Mittelbereitstellung sowie Deckungsvorschläge) siehe Ziffer der Begründung
	Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse/Beiträge) €	Eigenanteil €		

Die für die o. g. Maßnahme erforderlichen Haushaltsmittel stehen

- beim Produkt/Projekt _____ in Höhe von _____ € zur Verfügung.
 in Höhe von _____ **nicht** zur Verfügung.

mittelstandsrelevante Vorschrift

Ja Nein

Beschlussvorschlag/Empfehlung:

Der Jugendhilfeausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Rheine, die als **Anlage 2** beigefügte 1. Änderung der Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen für Kinder in Kindertageseinrichtungen zu beschließen.

Begründung:

Die vom Rat der Stadt Rheine am 21. 06. 2006 beschlossene Elternbeitragsatzung bedarf zur Vermeidung von Auslegungsschwierigkeiten und zur Klarstellung in 3 Bereichen einer Änderung. Diese sind in der beigefügten Gegenüberstellung (**Anlage 1**) kenntlich gemacht worden.

Die Änderungen beziehen sich auf die auf § 3 Abs. 2 Satz 2, § 4 Abs. 2 Satz 1 und § 7 Abs. 2 Satz 1.

Anlage 1

Alte Fassung:

Neue Fassung:

<p style="text-align: center;">§ 3 Höhe der Elternbeiträge, Beitragszeit- raum</p> <p>2. Die Höhe der Elternbeiträge ergibt sich aus der als Anlage 1 zu dieser Satzung angefügten Beitragsstaffel. Im Fall des § 2 Absatzes 2 (Pflegeeltern) erfolgt die Einstufung in der ersten Einkommensgruppe nach der Elternbeitragsstaffel.</p>	<p style="text-align: center;">§ 3 Höhe der Elternbeiträge, Beitragszeit- raum</p> <p>2. Die Höhe der Elternbeiträge ergibt sich aus der als Anlage 1 zu dieser Satzung angefügten Beitragsstaffel. Im Fall des § 2 Absatzes 2 (Pflegeeltern) erfolgt die Einstufung in die zweite Einkommensgruppe nach der Elternbeitragsstaffel, es sei denn, dass nach Satz 1 ein Beitrag nicht in Betracht kommt.</p>
<p style="text-align: center;">§ 4 Einkommensermittlung</p> <p>2. Maßgebend ist das Jahreseinkommen.</p>	<p style="text-align: center;">§ 4 Einkommensermittlung</p> <p>2. Maßgebend ist das Jahreseinkommen in dem der Angabe vorangegangenen Kalenderjahr.</p>
<p style="text-align: center;">§ 7 Beitragsfestsetzung, Fälligkeit</p> <p>2. Bei einer vorläufigen Festsetzung des Elternbeitrages bzw. bei einer Festsetzung nach § 17 Abs. 3 erfolgt die endgültige Festsetzung rückwirkend nach Vorlage der erforderlichen Einkommensunterlagen.</p>	<p style="text-align: center;">§ 7 Beitragsfestsetzung, Fälligkeit</p> <p>2. Bei einer vorläufigen Festsetzung des Elternbeitrages bzw. bei einer Festsetzung nach § 6 Abs. 3 der Satzung erfolgt die endgültige Festsetzung rückwirkend nach Vorlage der erforderlichen Einkommensunterlagen.</p>

Anlage 2

**1. Änderungssatzung zur
Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen
für Kinder in Kindertageseinrichtungen vom _____**

Präambel

Aufgrund des § 7 der Gemeindeordnung hat der Rat der Stadt Rheine in seiner Sitzung am 5. September 2006 der folgende 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen für Kinder in Kindertageseinrichtungen vom ____ beschlossen:

1. § 3 Abs. 2 erhält folgende neue Fassung:

Die Höhe der Elternbeiträge ergibt sich aus der als Anlage 1 zu dieser Satzung angefügten Beitragsstaffel. Im Fall des § 2 Absatzes 2 (Pflegeeltern) erfolgt die Einstufung in die **zweite** Einkommensgruppe nach der Elternbeitragsstaffel, es sei denn, dass nach Satz 1 ein Beitrag nicht in Betracht kommt.

2. § 4 Abs. 2 Satz 1 erhält folgende neue Fassung:

Maßgebend ist das Jahreseinkommen **in dem der Angabe vorangegangenen Kalenderjahr**.

3. § 7 Abs. 2 Satz 1 erhält folgende neue Fassung:

Bei einer vorläufigen Festsetzung des Elternbeitrages bzw. bei einer Festsetzung nach **§ 6 Abs. 3 der Satzung** erfolgt die endgültige Festsetzung rückwirkend nach Vorlage der erforderlichen Einkommensunterlagen.